



(12) **EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG**

(88) Veröffentlichungstag A3:
23.12.2020 Patentblatt 2020/52

(51) Int Cl.:
A61L 2/26 (2006.01) B65D 21/08 (2006.01)

(43) Veröffentlichungstag A2:
15.07.2020 Patentblatt 2020/29

(21) Anmeldenummer: **20150416.4**

(22) Anmeldetag: **07.01.2020**

(84) Benannte Vertragsstaaten:
AL AT BE BG CH CY CZ DE DK EE ES FI FR GB GR HR HU IE IS IT LI LT LU LV MC MK MT NL NO PL PT RO RS SE SI SK SM TR
Benannte Erstreckungsstaaten:
BA ME
Benannte Validierungsstaaten:
KH MA MD TN

(30) Priorität: **09.01.2019 DE 102019100437**

(71) Anmelder: **OLYMPUS Winter & Ibe GmbH**
22045 Hamburg (DE)

(72) Erfinder:
• **Wolter, Michael**
22307 Hamburg (DE)
• **Jarms, Ann-Kathrin**
21033 Hamburg (DE)

(74) Vertreter: **Glawe, Delfs, Moll**
Partnerschaft mbB von
Patent- und Rechtsanwälten
Postfach 13 03 91
20103 Hamburg (DE)

(54) **SIEBKORB UND DECKEL HIERFÜR**

(57) Die Erfindung betrifft einen Siebkorb (1) für die Aufbereitung von medizinischen Instrumenten mit im Wesentlichen rechteckiger Grundfläche (2) und offener Oberseite (3), umfassend einen ersten und einen zweiten Behälterteil (4', 4''), die an jeweils einer Stirnseite offen sind und eine siebartige Bewandung (5) aufweisen, wobei der erste Behälterteil (4') zum Einschieben in den zweiten Behälterteil (4'') ausgebildet ist und wenigstens ein durch geeignete Durchstecköffnungen (20) hindurchsteckbaren Sicherungsstift (10) zur wahlweisen Sicherung der ineinandergeschobenen Behälterteile (4', 4'') in

wenigstens zwei unterschiedlichen Positionen zueinander vorgesehen ist.

Die Erfindung betrifft weiterhin einen Deckel für einen - vorzugsweise erfindungsgemäßen - Siebkorb, umfassend einen ersten und einen zweiten Deckelteil, die in wenigstens zwei verschiedenen Position zueinander anordnenbar sind und wenigstens ein durch geeignete Durchstecköffnungen hindurchsteckbaren Sicherungsstift (10) zur wahlweisen Sicherung der Deckelteile in wenigstens zwei unterschiedlichen Positionen zueinander vorgesehen ist.

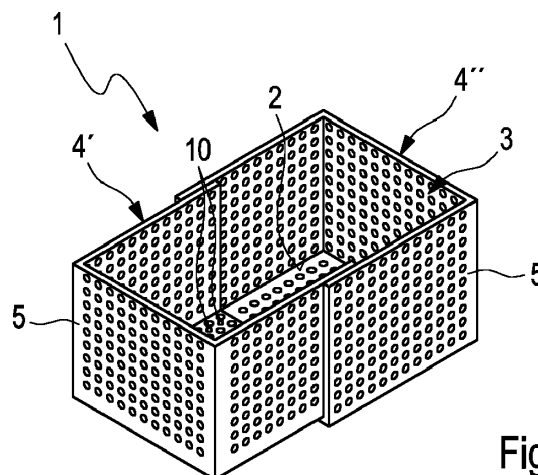


Fig. 1 b



EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

 Nummer der Anmeldung
EP 20 15 0416

5

10

15

20

25

30

35

40

45

14

50

55

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (IPC)
X,P	DE 10 2017 121093 A1 (AESCULAP AG [DE]) 14. März 2019 (2019-03-14) * Absätze [0044], [0051], [0052]; Ansprüche 1, 4; Abbildung 1 *	1-9	INV. A61L2/26 B65D21/08
X	DE 10 2012 016970 A1 (SIMMOTTEIT ROBERT [DE]) 6. März 2014 (2014-03-06) * Zusammenfassung *	1	
X	EP 2 769 696 A2 (SIMMOTTEIT ROBERT [DE]) 27. August 2014 (2014-08-27) * Zusammenfassung; Abbildung 1 * * Absatz [0056] *	1-9	
X	DE 295 11 834 U1 (PLETZ HORST [DE]; ALPERS MICHAEL [DE]) 28. September 1995 (1995-09-28) * Absatz [0037]; Abbildung 1 *	1-9	
X	CN 203 975 451 U (WENZOU WEILI AUX Y CO LTD) 3. Dezember 2014 (2014-12-03) * Abbildungen 1-3 *	1	
X	EP 1 524 071 A1 (FANUC LTD [JP]) 20. April 2005 (2005-04-20) * Zusammenfassung; Abbildungen 1, 2 *	10-15	RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (IPC)
X	JP 2000 024869 A (TOKYO SEIMITSU HATSUJO KK) 25. Januar 2000 (2000-01-25) * Zusammenfassung; Abbildungen 1, 2 * * Absätze [0021], [0022] *	10-15	A61L B65D
X	CN 206 493 168 U (PINGHU CITY SUCCESS MACHINERY CO LTD) 15. September 2017 (2017-09-15) * Zusammenfassung; Abbildung 1 *	10-15	
		-/--	
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort München		Abschlußdatum der Recherche 16. November 2020	Prüfer Fischer, Michael
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : nichtschriftliche Offenbarung P : Zwischenliteratur		T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus anderen Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument	



EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

 Nummer der Anmeldung
EP 20 15 0416

5

10

15

20

25

30

35

40

45

14

50

55

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE				
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (IPC)	
X	JP 2008 183674 A (NABERU KK) 14. August 2008 (2008-08-14) * Abbildung 1 *	10-15		
X	----- US 9 366 385 B2 (FANUC CORP [JP]) 14. Juni 2016 (2016-06-14) * Spalte 3, Zeilen 36-43; Abbildungen 6A-C *	10-15		
X	----- WO 2013/144688 A1 (PEI PROTEZIONI ELABORAZIONI [IT]) 3. Oktober 2013 (2013-10-03) * Abbildung 5 *	10-15		
X,P	----- CN 109 353 651 A (WUHU JINMAO PACKAGE PRODUCT CO LTD) 19. Februar 2019 (2019-02-19) * Zusammenfassung; Abbildung 1 *	10-15		
X	----- CN 203 841 711 U (ZHANG PIRUN) 24. September 2014 (2014-09-24) * Abbildung 1 *	10-15		RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (IPC)
X	----- CN 201 658 175 U (WEI CHEN) 1. Dezember 2010 (2010-12-01) * Zusammenfassung; Abbildungen 1,2 * * machine translation, ultimate paragraph of description before claims *	10-15		
X	----- DE 86 11 891 U1 (NN) 17. Juli 1986 (1986-07-17) * Seite 4, Absatz 1; Abbildung 1 *	10-15		
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt				
Recherchenort München		Abschlußdatum der Recherche 16. November 2020	Prüfer Fischer, Michael	
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : nichtschriftliche Offenbarung P : Zwischenliteratur		T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentedokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus anderen Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument		

EPO FORM 1503 03/82 (P04C03)



Nummer der Anmeldung

EP 20 15 0416

5

10

15

20

25

30

35

40

45

50

55

GEBÜHRENPFLICHTIGE PATENTANSPRÜCHE

Die vorliegende europäische Patentanmeldung enthielt bei ihrer Einreichung Patentansprüche, für die eine Zahlung fällig war.

☐ Nur ein Teil der Anspruchsgebühren wurde innerhalb der vorgeschriebenen Frist entrichtet. Der vorliegende europäische Recherchenbericht wurde für jene Patentansprüche erstellt, für die keine Zahlung fällig war, sowie für die Patentansprüche, für die Anspruchsgebühren entrichtet wurden, nämlich Patentansprüche:

☐ Keine der Anspruchsgebühren wurde innerhalb der vorgeschriebenen Frist entrichtet. Der vorliegende europäische Recherchenbericht wurde für die Patentansprüche erstellt, für die keine Zahlung fällig war.

MANGELNDE EINHEITLICHKEIT DER ERFINDUNG

Nach Auffassung der Recherchenabteilung entspricht die vorliegende europäische Patentanmeldung nicht den Anforderungen an die Einheitlichkeit der Erfindung und enthält mehrere Erfindungen oder Gruppen von Erfindungen, nämlich:

Siehe Ergänzungsblatt B

☒ Alle weiteren Recherchegebühren wurden innerhalb der gesetzten Frist entrichtet. Der vorliegende europäische Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt.

☐ Da für alle recherchierbaren Ansprüche die Recherche ohne einen Arbeitsaufwand durchgeführt werden konnte, der eine zusätzliche Recherchegebühr gerechtfertigt hätte, hat die Recherchenabteilung nicht zur Zahlung einer solchen Gebühr aufgefordert.

☐ Nur ein Teil der weiteren Recherchegebühren wurde innerhalb der gesetzten Frist entrichtet. Der vorliegende europäische Recherchenbericht wurde für die Teile der Anmeldung erstellt, die sich auf Erfindungen beziehen, für die Recherchegebühren entrichtet worden sind, nämlich Patentansprüche:

☐ Keine der weiteren Recherchegebühren wurde innerhalb der gesetzten Frist entrichtet. Der vorliegende europäische Recherchenbericht wurde für die Teile der Anmeldung erstellt, die sich auf die zuerst in den Patentansprüchen erwähnte Erfindung beziehen, nämlich Patentansprüche:

☐ Der vorliegende ergänzende europäische Recherchenbericht wurde für die Teile der Anmeldung erstellt, die sich auf die zuerst in den Patentansprüchen erwähnte Erfindung beziehen (Regel 164 (1) EPÜ).



**MANGELNDE EINHEITLICHKEIT
DER ERFINDUNG
ERGÄNZUNGSBLATT B**

Nummer der Anmeldung

EP 20 15 0416

Nach Auffassung der Recherchenabteilung entspricht die vorliegende europäische Patentanmeldung nicht den Anforderungen an die Einheitlichkeit der Erfindung und enthält mehrere Erfindungen oder Gruppen von Erfindungen, nämlich:

1. Ansprüche: 1-9

1. Siebkorb (1) für die Aufbereitung von medizinischen Instrumenten mit im wesentlichen rechteckiger Grundfläche (2) und offener Oberseite (3), umfassend einen ersten und einen zweiten Behälterteil (4\ 4"), die an jeweils einer Stirnseite offen sind und eine siebartige Bewandung (5) aufweisen, wobei der erste Behälterteil (4') zum Einschieben in den zweiten Behälterteil (4") ausgebildet ist und wenigstens ein durch geeignete Durchstecköffnungen (20) hindurchsteckbaren Sicherungsstift (10) zur wahlweisen Sicherung der ineinandergeschobenen Behälterteile (4\ 4") in wenigstens zwei unterschiedlichen Positionen zueinander vorgesehen ist.

2. Siebkorb nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, dass der wenigstens eine Sicherungsstift (10) unlösbar an einem Behälterteil (4") als aus dessen Bewandung (5) hervorstehender Schaft (11) mit Rastelement (12) am Kopfende ausgebildet ist und der andere Behälterteil (4') wenigstens zwei Durchstecköffnungen (20) aufweist.

3. Siebkorb nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, dass der wenigstens eine Sicherungsstift (10) einen Schaft (11) mit einem Halteelement (13) am Fußende und einem Rastelement (12) am Kopfende zum Durchstecken durch fluchtende Durchstecköffnungen (20) in beiden Behälterteilen (4\ 4") ausgebildet ist.

4. Siebkorb nach Anspruch 3, dadurch gekennzeichnet, dass eine Führung (6) zwischen den beiden Behälterteilen (4', 4") vorgesehen ist, welche eine relative Bewegung der ineinandergeschobenen Behälterteile (4', 4") senkrecht zur offenen Oberseite (3) verhindert.

5. Siebkorb nach einem der vorhergehenden Ansprüche, dadurch gekennzeichnet, dass wenigstens ein Behälterteil wenigstens ein Positionierungselement aufweist, welches ein Sichern der beiden Behälterteil (4\ 4") nur in solchen Positionen zulässt, in denen die Durchlöcherung der Bewandung (5) der beiden Behälterteil (4\ 4") im Überlappungsbereich wenigstens weitestgehend tottraumfrei ist.

6. Siebkorb nach einem der vorhergehenden Ansprüche, dadurch gekennzeichnet, dass das Rastelement (12) des wenigstens einen Sicherungsstiftes (10) werkzeugfrei lösbar ist.

7. Siebkorb nach einem der vorhergehenden Ansprüche, dadurch gekennzeichnet, dass die Durchstecköffnungen (20) gesondert von einer siebartigen Durchlöcherung der Bewandung (5) oder Bestandteil der Durchlöcherung der Bewandung (5) sind.



**MANGELNDE EINHEITLICHKEIT
DER ERFINDUNG
ERGÄNZUNGSBLATT B**

Nummer der Anmeldung

EP 20 15 0416

Nach Auffassung der Recherchenabteilung entspricht die vorliegende europäische Patentanmeldung nicht den Anforderungen an die Einheitlichkeit der Erfindung und enthält mehrere Erfindungen oder Gruppen von Erfindungen, nämlich:

8. Siebkorb nach einem der vorhergehenden Ansprüche,
dadurch gekennzeichnet...

2. Ansprüche: 10-15

11. Deckel für einen Siebkorb, vorzugsweise nach einem der vorhergehenden Ansprüche, umfassend einen ersten und einen zweiten Deckelteil, die in wenigstens zwei verschiedenen Position zueinander anordenbar sind und wenigstens ein durch geeignete Durchstecköffnungen hindurchsteckbaren Sicherungsstift (10) zur wahlweisen Sicherung der Deckelteile in wenigstens zwei unterschiedlichen Positionen zueinander vorgesehen ist.

12. Deckel nach Anspruch 11,
dadurch gekennzeichnet, dass
die beiden Deckelteile eine Führung aufweisen, entlang derer sich die beiden Deckelteile relativ zueinander verschieben lassen.

13. Deckel nach Anspruch 11 oder 12,
dadurch gekennzeichnet, dass
der wenigstens eine Sicherungsstift (10) einen Schaft (11) mit einem Halteelement (13) am Fußende und einem Rastelement (12) am Kopfende zum Durchstecken durch fluchtende Durchstecköffnungen (20) in beiden Deckelteilen ausgebildet ist.

14. Deckel nach Anspruch 11,
dadurch gekennzeichnet, dass
der wenigstens eine Sicherungsstift (10) unlösbar an einem Deckelteil als aus dessen Bewandung (5) hervorstehender Schaft (11) mit Rastelement (12) am Kopfende ausgebildet ist und der andere Deckelteil wenigstens zwei Durchstecköffnungen (20) aufweist.

15. Deckel nach einem der Ansprüche 11 bis 14,
dadurch gekennzeichnet, dass

- das Rastelement (12) des wenigstens einen Sicherungsstiftes (10) werkzeugfrei lösbar ist;
- die Durchstecköffnungen (20) gesondert von einer siebartigen Durchlöcherung der Deckelteile oder Bestandteil der Durchlöcherung der Deckelteile sind;
- wenigstens zwei, vorzugsweise wenigstens vier Sicherungsstifte (10) vorgesehen sind;
- die Deckelteile wenigstens teilweise aus Lochblech, Drahtgeflecht oder geschweißtem Drahtgitter sind; und/oder
- die Deckelteile und/oder der wenigstens eine Sicherungsstift (10) aus Edelstahl sind.

**ANHANG ZUM EUROPÄISCHEN RECHERCHENBERICHT
 ÜBER DIE EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG NR.**

EP 20 15 0416

5 In diesem Anhang sind die Mitglieder der Patentfamilien der im obengenannten europäischen Recherchenbericht angeführten Patentdokumente angegeben.
 Die Angaben über die Familienmitglieder entsprechen dem Stand der Datei des Europäischen Patentamts am
 Diese Angaben dienen nur zur Unterrichtung und erfolgen ohne Gewähr.

16-11-2020

Im Recherchenbericht angeführtes Patentdokument	Datum der Veröffentlichung	Mitglied(er) der Patentfamilie	Datum der Veröffentlichung
DE 102017121093 A1	14-03-2019	KEINE	
DE 102012016970 A1	06-03-2014	KEINE	
EP 2769696 A2	27-08-2014	DE 102013001874 A1 EP 2769696 A2	07-08-2014 27-08-2014
DE 29511834 U1	28-09-1995	KEINE	
CN 203975451 U	03-12-2014	KEINE	
EP 1524071 A1	20-04-2005	CN 1608796 A DE 602004003539 T2 EP 1524071 A1 JP 3944199 B2 JP 2005138274 A US 2005082118 A1	27-04-2005 20-09-2007 20-04-2005 11-07-2007 02-06-2005 21-04-2005
JP 2000024869 A	25-01-2000	JP 4090120 B2 JP 2000024869 A	28-05-2008 25-01-2000
CN 206493168 U	15-09-2017	KEINE	
JP 2008183674 A	14-08-2008	KEINE	
US 9366385 B2	14-06-2016	CN 203918632 U DE 202014102234 U1 JP 3185109 U US 2014338496 A1	05-11-2014 20-08-2014 01-08-2013 20-11-2014
WO 2013144688 A1	03-10-2013	EP 2830827 A1 WO 2013144688 A1	04-02-2015 03-10-2013
CN 109353651 A	19-02-2019	KEINE	
CN 203841711 U	24-09-2014	KEINE	
CN 201658175 U	01-12-2010	KEINE	
DE 8611891 U1	17-07-1986	KEINE	

EPO FORM P0461

Für nähere Einzelheiten zu diesem Anhang : siehe Amtsblatt des Europäischen Patentamts, Nr.12/82